

7. Juli 2021

Schriftliche Anfrage

von Martin Götzl (SVP)
und Attila Kipfer (SVP)

Der MFO-Park ist ein öffentlicher Park im Stadtteil Neu-Oerlikon in Zürich. Der Park wurde 2002 eröffnet und zeichnet sich durch seine moderne und ungewöhnliche Gestaltung aus. Die Gesamtüberbauung wurde damals mit dem Konzept der sozialen Durchmischung erstellt und angepriesen.

Seit der Eröffnung stellen der Park und die anliegenden Liegenschaften immer wieder Grund für Beanstandungen dar. Immer wieder klagen Anwohnende über Belästigungen, Littering und Lärmemissionen, welche auch spätabends nach 22:00 Uhr vorherrschen sollen.

Um diese Nebenerscheinungen zu minimieren, wurden immer wieder Massnahmen ergriffen, welche jedoch offensichtlich nicht den gewünschten Effekt erzielen konnten.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Massnahmen wurden seit der Erstellung und Eröffnung des MFO-Parks (Schliessungen des Parks / Teilschliessungen des Parks / private Überwachungsdienste, usw.) eingeleitet?
2. Sind aktuell noch Massnahmen in Kraft?
3. Wie haben sich seit der Eröffnung die Lärm- und Emissionsklagen entwickelt?
4. Wie viele Beschwerden wurden in der Periode vom 1. Januar 2019 bis am 31. Dezember 2019 polizeilich festgehalten? Wir bitten um detaillierte Auflistung nach Monat und Art der Beschwerde.
5. Wie viele Beschwerden wurden in der Periode vom 1. Januar 2020 bis am 31. Dezember 2020 polizeilich festgehalten? Wir bitten um detaillierte Auflistung nach Monat und Art der Beschwerde.
6. Als Vergleich bitte wir um dieselben Informationen für die Zeitperiode vom 1. Januar 2009 bis am 31. Dezember 2009.
7. Wie schätzt der Stadtrat die aktuelle Lage rund um den MFO-Park ein? Sind weitere Massnahmen denkbar, angezeigt und/oder allenfalls bereits in Planung?

 